

30.06.2013

Lettische Kultur in Zähringen

Lettische Staatsbürger waren von überall her angereist, um am 22. Juni ein schönes Fest zu feiern. An diesem Tag wird hier das größte lettische Fest, **Johanni – die Sommersonnenwende** außerhalb Lettlands gefeiert. In Lettland wird die Sonnenwende am 23. und 24. Juni gefeiert, und das sind offizielle Feiertage. Da dies in Deutschland nicht der Fall ist, wurde bereits ein Tag früher gefeiert. Eine traditionelle Volksmusikgruppe aus Lettland unterstützte mit ihren bunten und regionalbezogenen lettischen Kleidern die Feier. Fröhliches Theater spielen, Singen, Tanzen und Musizieren mit einem tollen Angebot an lettischen Getränken und Speisen prägten das Fest bis zum Sonnenaufgang.

Im Haus an der Leinhalde hat ursprünglich der Zähringer Schriftsteller **Emil Gött** (von 1894-1908) gelebt. Das Andenken an ihn, wird im Haus in einer Leseecke mit einer Auswahl seiner Bücher, einiger Bilder und seinem Portrait an der Wand hochgehalten. „Dies kann durchaus als ein Akt lokaler Heimatpflege gesehen werden“, so der Vorsitzende des lettischen Kulturzentrums Indulis Berzins.
(Siehe auch unter „Bilder“)